

Wie es war in den Tagen Noahs – Teil 21

Nachdem Ihr in Minister Dante Fortsons Buch „Beyond Flesh and Blood“ immer wieder einen Bezug auf sein anderes Buch „As The Days Of Noah Were“ (Wie es war in den Tagen Noahs) gelesen habt, wollt Ihr sicher auch wissen, was er darin geschrieben hat. Da ja niemand von Euch daran zweifelt, dass die Arche Noah existiert hat und ich darauf wohl nicht näher einzugehen brauche, werde ich nur Auszüge aus diesem Buch übersetzen, die mit dem Thema „Geistesmächte“ zu tun haben und die auf „Beyond Flesh and Blood“ aufbauen.

Denn da sind noch etliche Fragen offen, die geklärt werden müssen. Also, gehen wir's an:

Und was ist mit „den Grauen“?

Von diesen Wesen ist am häufigsten in den Alien-Entführungsberichten die Rede. Es heißt darin, sie seien etwa 1,20 m groß und würden sehr zerbrechlich aussehen. Sie scheinen aber über seltsame übernatürliche Kräfte zu verfügen, wie

- Telepathie
- Durch Wände gehen
- Lähmungen bei ihren Opfern herbeiführen

Im Internet werden Geschichten verbreitet, in denen behauptet wird, die Grauen seien lediglich hilflose Schachfiguren bei einem intergalaktischen Theater; aber das halte ich für höchst unwahrscheinlich. Wenn die Grauen schon solche Fähigkeiten besitzen, wie oben dargelegt, wie mächtig sind

dann erst die Reptilien-Wesen, welche die Kontrolle über die Grauen haben?

Einige glauben, dass es sich bei den Grauen um Dämonen handelt, während die Reptilien-Wesen und die Nordischen zwei verschiedene Rassen von gefallenem Engeln sind. Die Theorie, dass es sich bei diesen Wesen um gefallene Engel und Dämonen handelt, scheint Sinn zu machen, da sie alle von Natur aus trügerisch sind.

[Bild von "den "Grauen"](#)

Das Auffälligste an den „Grauen“ sind ihre dunklen, seelenlosen Augen. Einige Entführte sagen, dass das Schlimmste bei ihren Erlebnissen der Blick in diese Augen war. Stell Dir einmal vor, Du wachst auf und Du siehst, wie sich ein solches Wesen über Dein Bett beugt. Das würde dann keine lustige Nacht werden!

Der UFO-Forscher Dr. Gregory Little hat eine Studie über das „Buch Henoch“ gemacht und festgestellt, dass es Engel sowohl vor den Toren des Himmels als auch vor der Hölle gibt, die so ähnlich aussehen wie die ägyptischen Neter, die die Tore des Himmels und der Erde im ägyptischen Jenseits bewachen.

[Bild von einem Neter](#)

Dr. Gregory Little stellte auch fest, dass die Wächter des Sheol (Hölle) als Engel beschrieben wurden: „von grauer Farbe, klein wie Kinder und einer Gestalt, die der menschlichen sehr ähnelt“. Little hat beobachtet, dass diese Beschreibung NICHT in der slawischen Ausgabe des Henoch-Buches (das am meisten verwendet wurde) erwähnt wird, aber in der hebräischen Version zu finden ist.

Es gibt noch eine andere beunruhigende Theorie, die aber auch gleichzeitig faszinierend ist. In „Stargate SG-1 sind die Asgards (Siehe einen Ausschnitt auf Deutsch <http://www.youtube.com/watch?v=eJOGBIMPdSc>) eine Rasse der „Grauen“, die Körper schaffen, in denen ihr Bewusstsein wohnen kann, damit sie Unsterblichkeit erlangen. Ihr Äußeres ist nichts anderes als ein höchst fortgeschrittener, synthetischer Körper. Diese Theorie ist bei den Ufologen bekannt, wird aber nicht von allen akzeptiert. Einige Entführte hatten auch den Eindruck, dass diese „Grauen“ ihnen nicht als real erschienen, was auch das Fehlen von Geschlechtsorganen bei diesen Wesen erklärt.

Ist es möglich, dass es sich bei den „Grauen“ um eine Art von Körper handelt, die geschaffen wurden, damit dämonische Geister darin wohnen können?

Der Gott der Bibel, dem wir dienen, ist im Gegensatz dazu in der Lage, hochintelligente Wesen mit einem freien Willen zu erschaffen, die sich frei entscheiden können, ob sie Ihm gehorchen wollen oder nicht. Aber dieselben Wesen sind eben auch dazu in der Lage, höchst fortschrittliche Technologien zu unterschiedlichen Zwecken zu entwickeln.

Was sind die Nordics?

Diese Wesen sind wahrscheinlich die gefährlichsten von den berichteten Alien-Typen, weil sie sich optisch an normale Menschen angleichen und unter uns leben können, und wir würden es niemals erkennen. Sie werden für gewöhnlich als große, schöne Aliens mit blonden Haaren beschrieben und sehen Menschen vollkommen ähnlich. Die anderen Rassen würde man sofort

als Aliens erkennen.

Aber mit den Nordics können wir uns völlig normal unterhalten, ohne einen Unterschied zum Menschen festzustellen. Der Link unten führt zu einem Bild von Ashtar Sheran, dem Führer des Ashtar Command.

1. „Ashtar Sheran“ sieht wie ein Mensch aus.
2. Er erweckt den Anschein, vollkommen vertrauenswürdig zu sein, was viele Menschen völlig unvorbereitet treffen wird, so dass sie alle Vorsicht außer Acht lassen.
3. Das Mal auf seiner Uniform sieht wie der Davidstern aus.
4. Etwas wie ein DNA-Strang scheint aus seiner Hand zu kommen, was wahrscheinlich symbolisieren soll, dass sie unsere Schöpfer sind.
5. Der Stern darunter gleicht dem Morgenstern, was ein Versuch sein mag, sich als Jesus Christus darzustellen.

Die Wesen sind noch nicht in der Öffentlichkeit gelandet, aber channeln ihre Anhänger, genauso wie es Dämonen machen.

[Bild Ashtar Sheran](#)

Diese Wesen präsentieren sich selbst als Engel. Aus den Informationen, die wir haben, wissen wir, dass sie an einigen Entführungen beteiligt waren. Es ist wichtig anzumerken, dass, obwohl diese Wesen den Anschein erwecken, wohlwollend zu sein, sie erwiesenermaßen während Alien-Entführungen zugegen waren. Beachtet auch, dass Satan und seine Engel als Engel des Lichts in Erscheinung treten können.

2.Korinther Kapitel 11, Vers 14

Und das ist nicht verwunderlich, denn der Satan selbst verkleidet sich als ein

Engel des Lichts.

Das bedeutet, dass sie in Wahrheit KEINE Engel des Lichts sind.

Die Nordics sind – laut den Berichten – auch bei den durch die „Grauen“ erfolgten Entführungen dabei und scheinen die Kontrolle über die „Grauen“ zu haben. Lucifers Fähigkeit, seine Erscheinung verändern zu können, ist wahrscheinlich die Erklärung dafür, warum die Reptilien-Wesen und die Nordics die Kontrolle über die „Grauen“ haben.

Der Grund für diese Verwandlung ist wohl, dass Menschen eine natürliche Angst vor Schlangen haben und definitiv vor aufrecht gehenden, sprechenden Kreaturen, die wie Schlangen aussehen. Die Reptilien-Wesen sind wahrscheinlich mit den Nordics identisch, sie verändern nur ihre Gestalt, um bei den Menschen Vertrauen zu erwecken.

Es gibt aber noch eine weitere Gruppe dieser Nordics-Wesen, die sich die Pleiadians nennen. Wir können auf ihrer Webseite folgende Aussage finden:

„Wir sind vor langer Zeit von den STERNEN als STERNSÄER gekommen. Wir haben uns jetzt weiterentwickelt und existieren in einem anderen Bereich. Wenn Ihr genug Informationen habt, um Eure eigene Evolution zu forcieren, dann werdet IHR selbst zu den NEUEN STERNSÄERN in Eurem Bereich!“

(<http://www.pleiadians.net>)

Ihre Existenz in einem anderen Bereich scheint zu einem anderen Merkmal der Engel zu passen.

[Bild von den Pleiadians](#)

„Genauso wie es Menschen gibt, die in fremden Ländern leben und uns unbekannt bleiben, so gibt es auch Wesen, die in anderen Bereichen und Welten leben. In beiden Fällen können sie uns bekannt werden ...

Ungeachtet dessen, was Ihr glaubt, über uns zu wissen oder was man Euch über uns erzählt hat, sagen wir Euch jetzt, dass unsere Absichten nobel sind und einem guten und höheren Zweck dienen. Wir kommen nicht in Finsternis, sondern wohnen voll in dem Licht, wo alle Dinge offenbar werden. Wir kommen jetzt manchmal in physischer Gestalt, durch die wir uns unter Euch mischen können, aber sehr oft auch durch das menschliche Bewusstsein.“

(<http://www.pleiadians.net>)

Sie sagen, dass sie nicht nur in physischer Gestalt erscheinen, sondern auch durch das menschliche Bewusstsein, was dem Channeln von Geistern und dämonischer Besessenheit sehr ähnelt. Sie haben auch die Beobachtung gemacht, dass uns vielleicht gesagt wurde, dass sie nicht tatsächlich das sind, was sie zu sein vorgeben. Wenn sie wirklich „im Licht wohnen“ würden, dann wären ihre Absichten höchstwahrscheinlich nicht als etwas Anderes erkennbar, als das, wonach es aussieht. Deshalb wollen wir die Warnung von Paulus sehr ernst nehmen:

2.Korinther Kapitel 11, Vers 14

Und das ist nicht verwunderlich, denn der Satan selbst verkleidet sich als ein Engel des Lichts.

Fortsetzung folgt ...

[Mach mit beim ENDZEIT-REPORTER-PROJEKT:](#)

[Unterstützung der Teilnehmer am ENDZEIT-REPORTER-PROJEKT](#)

